

Mund-Nase-Schutz

1. Anwendungsbereich

Betriebsanweisung gilt für alle Beschäftigten der Breuer GmbH & Co. KG

2. Gefahren für Beschäftigte



Übertragungsweg:

Das Virus wird durch Tröpfchen über die Luft (Tröpfchen Infektion) oder über kontaminierte Hände auf die Schleimhäute (Mund, Nase, Augen) übertragen (Schmierinfektion)

Inkubationszeit:

Nach einer Infektion kann es einige Tage bis zwei Wochen dauern, bis Krankheitszeichen auftreten.

Gefahr:

Gefahr durch Benutzung ungeeigneter MNS oder unsachgemäßer Anwendung

3. Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

Verhaltensregel:

Auf dem gesamten Betriebsgelände, dies umfasst alle Pausenräume, Lagerbereiche, Montagen, Zuwegungen muss ein MNS getragen werden. Im eigenem Arbeitsbereich und auf dem Außengelände darf diese abgenommen werden wenn der Abstand von mind. 1.5 Meter (empfohlen 2 Meter) eingehalten wird. Empfohlen wird das dauerhafte Tragen des MNS.



Tragehinweise:

- Vor aufsetzen des MNS: Hände waschen



- Bei Aufsetzen der Maske diese nur an den Bändern anfassen
- Wenn vorhanden: Metallschiene an Nase andrücken
- Maske über Mund und Nase ziehen
- Bei Durchnässung ist der MNS zu tauschen



- Bei Beschädigungen MNS tauschen
- Innenfläche des MNS nicht berühren, Außenfläche nicht mit schmutzigen Händen
- Tragen des MNS hebt nicht die generelle Einhaltung des Abstandes auf

Allgemeine Hinweise:



Es wird nur das Tragen der vom Arbeitgeber bereitgestellten MNS (Papier oder Stoff) gestattet. Bei eigener Maskenausstattung trägt der Nutzer die Verantwortung für Hygiene und Wechsel. Aus hygienischen Gründen ist das Tragen von Halstüchern nicht gestattet.

- Bei fehlendem MNS den Vorgesetzten informieren.
- Entsorgung gebrauchter Einmal-MNS nur über die bereitgestellten geschlossenen Tonnen.

4. Verhalten im Gefahrenfall



Verunreinigte MNS immer mit Einmalhandschuhe aufsammeln und fachgerecht an den definierten Stellen entsorgen. Fläche wenn nötig mit Desinfektionsmittel besprühen.